

# JAHRESRÜCKBLICK 2019

BdP Stamm Robin Hood  
OttoBrunn



# VORWORT

Liebe Wölflinge, Liebe Pfadis, Liebe Rover,

„Ohne Abenteuer wäre das Leben tödlich langweilig.“  
(Lord Robert Baden-Powell, Gründer der Pfadfinderbewegung)

Genau nach diesem Zitat von B.P. haben wir das letzte Pfadi-Jahr gelebt. Wir haben auf kleinen und großen Aktionen mit den engsten Freunden und der großen Pfadi-Gemeinschaft unglaublich viele Abenteuer erlebt und so gegen die Langeweile gekämpft. Es ist an der Zeit noch einmal alles revue passieren zu lassen.

Begonnen hat das Jahr wie immer mit der Stammeswahl, an der wir ein paar wichtige neue Posten, wie die LV-Delegierten gewählt haben. Am gleichnamigen Küchen-Wochenende kurz danach hat unser Stammesheim endlich nach monatelanger Planung eine neue Küche bekommen.

Mit Freunden und Familie begrüßten wir auf unserem Frühlingsfest, dick eingepackt und bei Regen, das kommende Jahr. Bei gutem Essen und guter Musik gab es viel zu bereden. Vergangene Abenteuer und kommende Aktionen hielten wenigstens die Gemüter warm. In den nächsten Wochen fanden sich viele großartige Hauptverantwortliche, die dem ganzen Stamm unsere zahlreichen Abenteuer erst ermöglicht haben.

Es folgte ein Abenteuer Wochenende für unsere Meutlinge am WöLa. Wir haben gemeinsam den Tieren vom Bauernhof geholfen, um ihren Hof zu retten und uns in vielen Spielen besser kennen gelernt.

In einer großen Pfadigruppe ging es dann an Pfingsten endlich zu unserem ersten Stammesabenteuer für 2019. Am LaPfiLa in Hohenschwangau haben wir eine Woche lang unsere Zeit in Singerrunden, unter Jurtenkonstruktionen oder mit Blick auf die wunderschöne Alpenkulisse und das Schloss Neuschwanstein verbracht.

Es folgte das Abendlager im Juni, auf dem alle Rover für eine Woche in einer riesigen WG im Waldhäusl gelebt. Es wurde viel gekocht und wenig geschlafen.

In unserem Highlight-reichen Sommer haben unsere RRs erst ein unvergessliches Wochenende auf dem Pfadi-Festival Schall und Rauch verbracht und waren dann in den Sommerferien auf Großfahrt in England. Für unsere Pfadis ging es nach Norwegen auf Bundesfahrt.

Wie jedes Jahr haben wir wieder zahlreich die LV-Aktionen, wie die LV, das Singats und Kurse besucht und tolle neue Leute kennen gelernt.

Und auch dieses Jahr gab es wieder kleine Aktionen, wie Straßenfeste, Aufräumwochenende, Singekreise, eine Kleidertauschparty, Meutenübernachtungen und ganz neu: ein Stammes-Ausbildungs-Wochenende.

Im Herbst ging es noch einmal für den ganzen Stamm los zum Herbstlager. Im Zehn-Sterne-Hotel Fürstenhof lösten wir einen kniffligen Mordfall und genossen unsere Zeit in den österreichischen Alpen. Unsere RRs reflektierten an der alljährlichen FüFa noch einmal das Jahr und planten das kommende. Wir können uns schon ganz doll auf das neue Jahr mit vielen neuen Abenteuern freuen.

Das ganze Jahr wurde von unseren wöchentlichen Gruppenstunden begleitet, in denen wir gemeinsam gespielt, gekocht, geredet und kleine Abenteuer erlebt haben.

Das Jahr 2019 war für den Stamm Robin Hood ein großartiges Jahr und wir bedanken uns für all die tollen Menschen, die uns dieses unvergessliche Jahr ermöglicht haben.

Gut Pfad!

# DER STAMM

## GRUPPEN

### MEUTEN

Hati, Jahrgang 2012

Raschka, Jahrgang 2011

Luchs, Jahrgang 2010

Falken, Jahrgang 2008/2009

### SIPPEN

Arikara, Jahrgang 2005-2007

Yavapai, Jahrgang 2005/2006

Kiona, Jahrgang 2004/2005

### ROVER

Roverrunde ab 16 Jahre

## ANSCHRIFT

Der Stamm: Stamm Robin Hood

Adresse: Bahnstraße 23, 85521 Ottobrunn

Internetseite: [www.srh-ottobrunn.de](http://www.srh-ottobrunn.de)

StaFü: Laura, Lena, Johanna, Danni

Schatzmeister: Finian

Mitgliederzahl: 155



# Unser SRH-Jahr

## Küchenwochenende

am 01.- 03. Februar 2019

Zu einem schönen Stammesheim gehört auch eine schöne Küche. Doch in unserem „Waldhäusl“ gab es bis jetzt auf geschätzten zwei Quadratmetern nur eine kleine Spüle mit Herd und Ofen. Das passt natürlich keinesfalls zu einem 150-Leute Stamm. Genau deshalb, haben sich die Rover am Anfang diesen Jahres zusammengesetzt um eine neue größere Küche zu planen. Seit Oktober 2018 hatten wir mit einem nicht verputzten Wanddurchbruch und einer halb abgebauten Mini-Küche zu leben. Nach einem Großeinkauf bei einem schwedischen Möbelhaus unserer Wahl ging es für uns ans Malern, Werkln, Einräumen und Putzen. Als resultat haben wir eine nagelneue riesige Küche, die sowohl uns, als auch unseren Vermietungen zugute kommt.



## LV und BV

am 15.- 27. April 2019

Natürlich war unser Stamm, wie jedes Jahr, auch wieder auf der LV vertreten. Dieses Jahr am O-Hof, haben wir uns rege an Diskussionen und Abstimmungen beteiligt. Wir freuen uns jedes JAhr wieder, uns an den ENtscheidungen des LV beteiligen zu dürfen. Mit Wanda und Leon war der LV mit zwei unserer Stammesmitglieder sogar auf der BV vertrete.

## Osterkurse

am 15.- 27. April 2019

Pfadfinden ist kein Hobby, sondern eine Lebenseinstellung. Und dieser Lebenseinstellung kommt man kaum wo näher, als auf Kursen. Deshalb waren auch dieses Jahr wieder viele Rover und Sipp-linge unseres Stammes an Ostern auf Kursen. Wir waren auf dem Tilop, dem KFS, dem KFM und dem Grundkurs. Mit Pfadis aus anderen Stämmen haben wir viel Neues gelernt, Freundschaften geknüpft und Abenteuer erlebt.

# Unser SRH-Jahr

## Frühlingsfest

am 04. Mai 2018

Als der letzte Schnee geschmolzen war und die ersten Sonnenstrahlen auf unsere Lichtung im Wald fielen, begann sich etwas zu regen. Überall tummelten Wölflinge, die begierig auf Spiel und Spaß im Wald warteten. Und die ersten Pfadfinder streckten ihre Nase aus ihrem Winterquartier, voller Vorfreude auf neue Abenteuer und Geschichten. Und da! Der Erste Rover öffnete seine Augen und zückte seinen Notizblock, um aufzuschreiben, was er alles für das erste Fest des Jahres braucht. Es war ganz klar – das Frühlingsfest steht an.

Bei ausgelassener Stimmung schwelgten wir in Erinnerungen an vergangene Aktionen. Wir tauschten uns mit anderen Pfadis aus anderen Stämmen, Freunden und Familie über das neue Jahr aus.

Abgeschlossen wurde der Tag am Lager Feuer mit Tschai und Gitarrenmusik.



# Unser SRH-Jahr

## Landespfindstlager in Hohenschwangau 19.05.-26.05.2018

Dieses Jahr ging es an Pfingsten für den ganzen Stamm zum Landespfindstlager nach HOhenschwangau. Mit dem ganzen LV haben wir in Fabulon eine fantastische Zeit mit Blick auf das Schloss Neuschwanstein verbracht!

Schon die Anreise lief ohne große Schwierigkeiten ab und wir konnten nach zwei Stunden Fahrt schon beginnen unsere Zelte ganz im hinteren Eck des Lagerplatzes aufzuschlagen.

Die Wochen waren gezeichnet aus wunderschönen Sonnenauf- und untergängen vor Alpenpanorama, gutem Essen, ausgelassenen Abenden im Café, coolen Spielen und Aktionen für Wös und Pfadis, Sonne, dem Hängemattenparadies, abendlichen Singekreisen und vielen weiteren großen und kleinen Aktionen. Eines der Highlights war der Singewettstreit, an dem erstmals auch Mitglieder unseres Stammes teilgenommen haben. Die „Hoodies“ performten ein Lied von Dota und das schwedische Lied „Schilf bleicht“. Die große Wiese vor unserer Lagerstelle verwandelten wir, zum Spaß für Groß und Klein, an einem Tag in ein riesiges Rutschenparadies. An unserem Stammestag besuchten wir nach einer kurzen Wanderung die Sommerrodelbahn.

Im ganzen war das LaPfiLa 2019 ein wunderbares Erlebnis und wird uns sicher noch lange Zeit in Erinnerung bleiben. Wir bedanken uns ganz herzlich beim LV und den ganzen Teamern, die uns dieses Ereignis ermöglicht haben.



# Unser SRH-Jahr

## Wölflingslager am Waldhäusl

vom 13. Juli bis 15. Juli 2018

Rettet den Bauernhof! - Unter diesem Motto stand unser diesjähriges Lager für die Wölflingsstufe. Wir haben in Spielen und AGs den Bauerhoftieren geholfen ihren Hof gegen böse Investoren zu verteidigen.

Die Abende ließen wir mit Gitarrenmusik am Lagerfeuer oder mit Fackelwanderungen ausklingen.



## Abendlager am Waldhäusl

vom 30. Juni bis 8. Juli 2018

Auch dieses Jahr fand für die Rover des Stammes wieder ein Abendlager statt. Alle, die es irgendwie einrichten konnten zogen für eine Woche in unser Stammesheim. Gemeinsam haben wir dort als WG zusammengelebt. Abends wurde groß aufgetischt, viel geredet, viel diskutiert und wenig geschlafen. Der uns gespendete Pool verhalf bei den sommerlichen Temperaturen zur (meist freiwilligen) Abkühlung, nach einem anstrengenden Tag in der Schule oder Arbeit.



# Unser SRH-Jahr

## SAW

vom 13. Juli bis 15. Juli 2018

Dieses Jahr gab es das erste Mal bei uns im Stamm ein „Stammesausbildungswochenende“. Wir haben gemeinsam ein Wochenende im Haus Anni verbracht und uns mit verschiedenen Themen befasst, die in unserem Stamm gerade Aktuell sind. Am Samstag war extra ein Referent von KJR da, mit dem wir über Alkoholkonsum im Stamm geredet haben. Am Sonntag gab es dann eine Einheit über die SDGs. In kleinen Gruppen haben wir uns ausgetauscht und mehr über die Charta der UN erfahren. Die Abende haben wir gemütlich im Singekreis und bei gutem Essen ausklingen lassen. Das Wochenende war ein voller Erfolg und wird deshalb 2020 nocheinmal statt finden.

## Fridays For Future

vom 30. Juni bis 8. Juli 2018

Dieses Jahr hat der LV beschlossen, dass wir BdPler uns aktiv an der Fridays For Future Bewegung beteiligen wollen. Dem Aufruf, sich an den Demos zu beteiligen, ist unser Stamm diese Jahr ausgiebig nachgekommen. Mit meist zehn Rovern haben wir in Kluft und Halstuch wortwörtlich Flagge gezeigt (BdP-Flagge) und unseren Teil zur Rettung des Klimas beigetragen. Auch in Zukunft wollen wir als Stamm, in unserer Verantwortung als Pfadfinder, zum Schutz unseres Klimas und unserer Umwelt beitragen, weshalb wir auch nächstes Jahr wieder Teil der FFF-Bewegung sein wollen und am Stamm auch Jüngeren in Form von Projekten und LZPs das Thema näher bringen werden.



# Unser SRH-Jahr

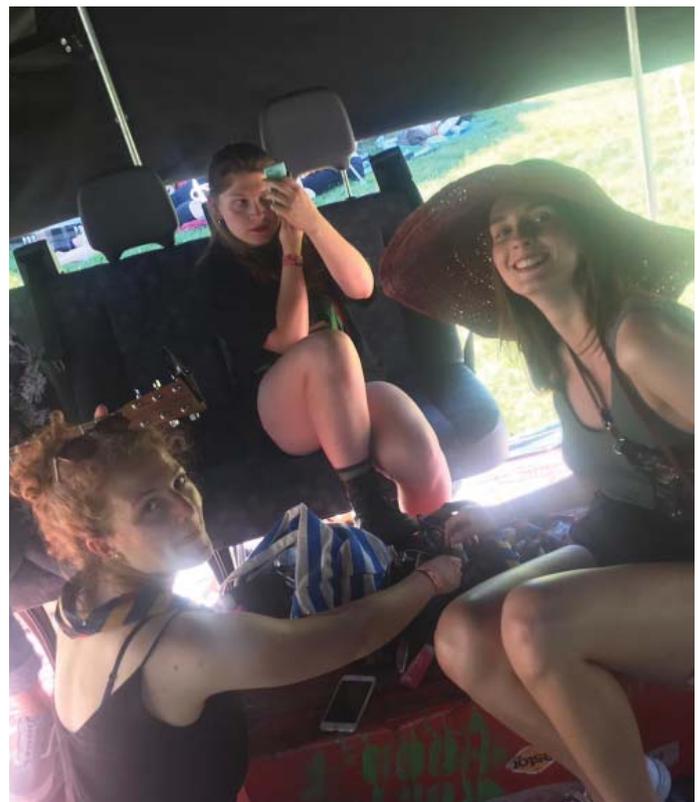
## Schall und Rauch

vom 13. Juli bis 15. Juli 2018

Natürlich waren wir auch beim dies-jährigen Sommer-Highlight dabei! Das Schall und Rauch bildete den Höhepunkt des Pfadi-Sommers.

Bei gutem Wetter, guter Stimmung und Guter Musik, haben wir gefeiert, geträumt, geschlemmt, getanzt, gebadet, gelacht - kurz: ganz viel Spaß gehabt!

Es war ein unglaublich tolles Erlebnis und wenn ihr noch mehr erfahren wollt findet ihr in der Sommerausgabe der Action einen Ausführlichen Bericht von unserem Stamm vom S&R.



# Unser SRH-Jahr

## Sommerfahrt nach England am 30. Juli 2018



Diesen Sommer hieß es für die Rover des Stammes Robin Hood „Coast to Coast“, das Ziel Robin's Hood Bay, was auch sonst. So machen wir uns am 14. August auf den Weg ins wunderschöne verregnete England, um von Kirkby Stephens bis an die Ostküste zu laufen. Mit einigen Umwegen und nach der ersten Nacht, die wir unerwarteter Weise bei einem super lieben britischen Ehepaar verbringen, treffen wir uns in Kirkby Stephens mit drei unserer Rover, die bereits fünf anstrengende Tage wandern hinter sich haben. Mit einer Gruppe von zehn Pfadfindern starten wir den „Coast to Coast“ Trail in die hügeligen, windigen und wunderschönen, von Heidekraut überzogenen Highlands. Unsere ständigen Wegbegleiter sind vor allem Schafe, aber auch Kühe und Rebhühner. Unsere erste Nacht verbringen wir nahe eines Flusses zwischen grünen Hügeln, wo wir unsere schwarzen Zelte aufbauen. Nachdem wir allerdings einen Teil unserer Steckstange während unserer Hinreise verloren haben müssen wir mit Stöcken improvisieren. Am nächsten Abend finden wir sogar ein altes Heizungsrohr, was uns als guter Ersatz dient und uns den Rest der Reise, bis nach Hause begleitet. Über Brücken, entlang an Steinmauern, vorbei an alten Ruinen und Kuhweiden geht unsere Wanderung bei viel Regen weiter. Wenn wir nicht gerade am Laufen sind, essen wir Pumpanickel, spielen Schafkopf oder singen. Während unserer Wanderung treffen wir viele nette und hilfsbereite Menschen, die uns von ihrer eigenen Zeit als Pfadfinder erzählen, uns den Weg beschreiben oder uns sogar ein Stück begleiten. Nach einigen Tagen verlassen uns zwei Rover aufgrund von Krankheit und Uni, weshalb wir die letzten drei besonders anstrengende Tage bis ins Ziel zu acht bewältigen.

In Robin's Hood Bay angekommen sind wir glücklich und vorallem erleichtert. Wir müssen eine Unterkunft für die Nacht finden. Es stellt sich als schwieriger als gedacht heraus, während den allgemeinen Bankholidays noch einen Platz auf einem Campingplatz zu finden. So kommt es, dass wir sogar zwei Nächte bei einem sehr herzlichen britischen Paar mit Meeresblick im Garten campen dürfen, als Bezahlung schneiden wir die Hecke. Bevor wir uns auf den Weg zurück nach Manchester machen, genießen wir noch zwei Tage den britischen Altstadt-Küstenflair. In Manchester lassen wir unsere Fahrt bei Pfadfindern und einem leckeren Abschlussessen ausklingen. Es war einmal wieder ein Erlebnis für sich!



# Unser SRH-Jahr

## Bundesfahrt nach Norwegen

vom 4. August bis 22. August 2018

Diesen Sommer ging es für einige Rover sogar zwei Mal auf Großfahrt. Es ging nicht nur nach England, sondern auch in den hohen Norden nach Norwegen. Die Sippenleitung fährt zusammen mit der ältesten Sippe, der Gilde Cherokee, im August auf die Bundesfahrt nach Gran in Norwegen. Das Abenteuer beginnt bereits mit der zweitägigen Anreise, von Deutschland aus, über die Nordsee, durch Schweden und schließlich nach Norwegen.

Die eigentliche Fahrt beginnt erst vier Tage nachdem wir ankommen, denn zuerst genießen wir das gemeinsame Lager mit Sippen aus ganz Deutschland, die entweder vor oder nach dem Treffen auf Wanderschaft gehen. Es wird gemeinsam gekocht, gesungen, gebastelt oder einfach in der Sonne am See entspannt.

Mit Karte und Kompass geht es also einige Tage später in die Wildnis Norwegens an die Grenze zu Schweden auf dem „Finnkogsleden“ Richtung Norden. Die Sipplinge lernen schnell, sich mit wenigen Mitteln in der Gruppe und im täglichen Fahrtenalltag zurecht zu finden. Kochen, Wandern, Zelt auf- und abbauen, Konflikte, Lagerfeuer am Abend mit Blick auf einen der vielen Seen und Gitarrenspiel im Hintergrund, sind nur einige der vielen neuen Eindrücke. Nach zwei Tagen werden zwei der Sipplinge von dem Notfallteam der Bundesfahrt abgeholt, um eine Erkältung und einen umgeknickten Knöchel auszukurrieren. Die beiden stoßen am Ende der Fahrt wieder zu uns, um die letzten Kilometer gemeinsam mit der Gruppe zu bewältigen.

Am Ziel angekommen machen wir uns auf den Weg nach Oslo, um dort die Fahrt entspannt ausklingen zu lassen, bevor wir uns wieder per Zug auf den Weg zurück nach München machen.

Die Bundesfahrt war eine wunderbare Möglichkeit, nicht nur um neue Bekanntschaften mit Sippen aus anderen Stämmen zu machen, sondern auch, um innerhalb der Gruppen, als Gemeinschaft besser zusammen zu wachsen und sich neu kennen zu lernen.



# Unser SRH- Jahr

## Herbstlager

vom 25 Oktober bis zum 29. Oktober

Das zweite große Lager haben wir dieses Jahr in Österreich im 10-Sterne Hotel Fürstenhof verbracht. Fünf Tage lang wollten wir mit dem ganzen Stamm das Panorama und die Natur genießen, spiele Spielen und Neues erleben. Nachdem die Reisegruppen fürstlich empfangen wurden und sich alle Gäste kennengelernt hatten, durften wir die erste, von der Hotelküche zubereitete Mahlzeit genießen. Die Hotelgäste konnten an verschiedenen Workshops und gemeinsamen Aktivitäten teilnehmen. Doch ein Verbrechen im Hotel hat diese Idylle zu Nichte gemacht: Der Mord an einem älteren Gast musste aufgeklärt werden. Also haben wir alle zusammengeholfen und durch verschiedene Hinweise an die Polizei den Mord aufklären und den Mörder, es war natürlich die Gärtnerin, entlarven können. Selbstverständlich durften trotz der ganzen Aufregung Singekreise und eine Versprechensfeier nicht fehlen. Diese Woche voller Werwolfspiele, gutem Essen, Gespräche, Gitarrenspiel und Natur, verging wie im Flug und wir freuen uns schon auf das nächste Jahr !



# Unser SRH-Jahr

## Führungsfahrt nach Regensburg

vom 8. November bis 10. November 2019

„Mama, wo kommen eigentlich Aktionen und Lager her?“ „Naja weißt du, das ist wie mit den Bienchen und den Blümchen. Die Bienchen, das sind die Rover und das Blümchen ist die Führungsfahrt.“ „Und die machen dann zusammen die Aktionen?“ „Genau!“

Inerhalb von drei Tagen haben wir neue Ideen für ein neues spannendes Jahr, das noch vor uns liegt, geplant.



## Friedenslicht

vom 15. Dezember 2019

Das Friedenslicht aus Bethlehem symbolisiert den Frieden und wird von Pfadfindern in die ganze Welt getragen. Auch wir, der Stamm Robin Hood, haben dieses Jahr an der Verbreitung der Flamme des Friedens mitgeholfen. Dazu haben wir in der Fraunkirche das Licht abgeholt und dort am ökumenischen Gottesdienst teilgenommen. An unserem Weihnachtsmarkt konnten dann alle Besucher ein kleines Friedenslicht mitnehmen



## Weihnachtsmarkt

am 19. Dezember 2019

Das Jahr näherte sich dem Ende und auch der Weihnachtsstress war schon fast geschafft. Der beste Zeitpunkt, dass sich noch einmal alle Robin Hoodler mit ihren Freunden und Verwandten zum Waldhäusl begeben. Auf unserem Weihnachtsmarkt wurde geratscht, Tschai getrunken und kleine Kostbarkeiten wurden verkauft.

Mit einer kleinen Träne aus Wehmut verabschiedeten wir uns von 2018 und blickten voll Vorfreude auf das kommende Jahr...

## Weihnachtsdinner

am 21. Dezember 2019

Die Rover haben das Jahr mit ihrem Weihnachtsdinner abgeschlossen. Bei leckerem Braten und Wichtelgeschenken wurde ein großartiges Jahr beendet.



# IMPRESSUM

## REDAKTION

Finian

## TEXTE

Finian

Wanda

Johanna

Laura

## TITELBILD

Finian

## FOTOS

Rover im Stamm

## LAYOUT

Finian

BdP Stamm Robin Hood

Bahnhofstraße 23

85521 Ottobrunn



[facebook.com/StammRobinHood](https://facebook.com/StammRobinHood)



[instagram.com/stammrobinhood](https://instagram.com/stammrobinhood)